

UPOV

TG/MOKARA(proj.5)

ORIGINAL: englisch

DATUM: 2009-02-13

INTERNATIONALER VERBAND ZUM SCHUTZ VON PFLANZENZÜCHTUNGEN
GENF

ENTWURF

MOKARA

UPOV-Code: MOKAR

Mokara

**RICHTLINIEN
FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER PRÜFUNG
AUF UNTERSCHIEDBARKEIT, HOMOGENITÄT UND BESTÄNDIGKEIT**

erstellt von einem Sachverständigen aus Singapur

*zu prüfen vom Technischen Ausschuß auf seiner
fünfundvierzigsten Tagung vom 30. März bis 1. April 2009 in Genf*

Alternative Namen:*

<i>Botanischer Name</i>	<i>Englisch</i>	<i>Französisch</i>	<i>Deutsch</i>	<i>Spanisch</i>
Mokara Bitte die nachstehenden Kombinationen für die Gattung <i>Mokara</i> beachten <i>Arachnis</i> x <i>Ascocentrum</i> x <i>Vanda</i> ; <i>Ascocenda</i> (<i>Ascocentrum</i> x <i>Vanda</i>) x <i>Arachnis</i> ; <i>Aranda</i> (<i>Arachnis</i> x <i>Vanda</i>) x <i>Ascocentrum</i> ; <i>Ascorachnis</i> (<i>Ascocentrum</i> x <i>Arachnis</i>) x <i>Vanda</i> ; <i>Ascocenda</i> x <i>Aranda</i> ; <i>Ascocenda</i> x <i>Ascorachnis</i> ; <i>Aranda</i> x <i>Ascorachnis</i> Selbstung oder Geschwisterkreuzung von <i>Mokara</i> <i>Mokara</i> x <i>Arachnis</i> ; <i>Mokara</i> x <i>Ascocentrum</i> ; <i>Mokara</i> x <i>Vanda</i> ; <i>Mokara</i> x <i>Ascocenda</i> ; <i>Mokara</i> x <i>Aranda</i> ; <i>Mokara</i> x <i>Ascorachnis</i>	Mokara	Mokara	Mokara	Mokara

Zweck dieser Richtlinien („Prüfungsrichtlinien“) ist es, die in der Allgemeinen Einführung (Dokument TG/1/3) und deren verbundenen TGP-Dokumenten enthaltenen Grundsätze in detaillierte praktische Anleitung für die harmonisierte Prüfung der Unterscheidbarkeit, der Homogenität und der Beständigkeit (DUS) umzusetzen und insbesondere geeignete Merkmale für die DUS-Prüfung und die Erstellung harmonisierter Sortenbeschreibungen auszuweisen.

VERBUNDENE DOKUMENTE

Diese Prüfungsrichtlinien sind in Verbindung mit der Allgemeine Einführung und den damit in Verbindung stehenden TGP-Dokumenten zu sehen.

* Diese Namen waren zum Zeitpunkt der Einführung dieser Prüfungsrichtlinien richtig, können jedoch revidiert oder aktualisiert werden. [Den Lesern wird empfohlen, für neueste Auskünfte den UPOV-Code zu konsultieren, der auf der UPOV-Website zu finden ist (www.upov.int).]

INHALTSEITE

1.	ANWENDUNG DIESER PRÜFUNGSRICHTLINIEN	3
2.	ANFORDERUNGEN AN DAS VERMEHRUNGSMATERIAL	3
3.	DURCHFÜHRUNG DER PRÜFUNG	3
3.1	Anzahl von Wachstumsperioden.....	3
3.2	Prüfungsort.....	3
3.3	Bedingungen für die Durchführung der Prüfung.....	3
3.4	Gestaltung der Prüfung	3
3.5	Anzahl der zu prüfenden Pflanzen / Pflanzenteile	3
3.6	Zusätzliche Prüfungen.....	3
4.	PRÜFUNG DER UNTERSCHIEDBARKEIT, HOMOGENITÄT UND BESTÄNDIGKEIT	3
4.1	Unterscheidbarkeit	3
4.2	Homogenität.....	3
4.3	Beständigkeit.....	3
5.	GRUPPIERUNG DER SORTEN UND ORGANISATION DER ANBAUPRÜFUNG.....	3
6.	EINFÜHRUNG IN DIE MERKMALSTABELLE	3
6.1	Merkmalskategorien.....	3
6.2	Ausprägungsstufen und entsprechende Noten.....	3
6.3	Ausprägungstypen.....	3
6.4	Beispielssorten	3
6.5	Legende.....	3
7.	TABLE OF CHARACTERISTICS/TABLEAU DES CARACTÈRES/MERKMALSTABELLE/TABLA DE CARACTERES.....	3
8.	ERLÄUTERUNGEN ZU DER MERKMALSTABELLE	3
8.1	Erläuterungen, die mehrere Merkmale betreffen.....	3
8.2	Erläuterungen zu einzelnen Merkmalen.....	3
9.	LITERATUR.....	3
10.	TECHNISCHER FRAGEBOGEN.....	3

1. Anwendung dieser Prüfungsrichtlinien

Diese Prüfungsrichtlinien gelten für alle Sorten der künstlichen Hybridengattung *Mokara* der Familie der *Orchidaceae*. Die Gattung *Mokara* umfasst alle Kreuzungen zwischen den 3 Gattungen *Arachnis*, *Ascocentrum* und *Vanda* einschliesslich der möglichen Rückkreuzungen:

Ascocenda (*Ascocentrum* x *Vanda*) x *Arachnis*
Aranda (*Arachnis* x *Vanda*) x *Ascocentrum*
Ascorachnis (*Ascocentrum* x *Arachnis*) x *Vanda*
Ascocenda x *Aranda*
Ascocenda x *Ascorachnis*
Aranda x *Ascorachnis*
Mokara x *Arachnis*
Mokara x *Ascocentrum*
Mokara x *Vanda*
Mokara x *Ascocenda*
Mokara x *Aranda*
Mokara x *Ascorachnis*

Diese Prüfungsrichtlinien gelten auch für die Nachkommenschaft, die zur Selbstung oder Geschwisterkreuzung von *Mokara* führt. Selbstungen beziehen sich auf eine Population, die sich aus der Selbstbefruchtung der Blüten derselben Pflanze von *Mokara* ergibt; Geschwisterkreuzungen beziehen sich auf eine Population, die sich aus der Fremdbefruchtung von 2 verschiedenen Blüten verschiedener oder derselben Sorten von *Mokara* ergibt.

INFORMATIONEN ZU GREX: Im Falle von *Mokara* Chark Kuan ‚Orange‘ lautet beispielsweise der Gattungsname *Mokara*, der Grexname ‚Chark Kuan‘ und der Kulturpflanzename ‚Orange‘. Der Grexname kann der Name einer Person sein; viele Orchideen sind nach dem Züchter oder sonstigen prominenten Personen benannt. Eine solche Kulturpflanze ist die Einzelpflanze und ihre gesamte vegetativ vermehrte Nachkommenschaft, die mit ihr identisch ist.

2. Anforderungen an das Vermehrungsmaterial

2.1 Die zuständigen Behörden bestimmen, wann, wohin und in welcher Menge und Beschaffenheit das für die Prüfung der Sorte erforderliche Vermehrungsgut zu liefern ist. Anmelder, die Material von außerhalb des Staates, in dem die Prüfung vorgenommen wird, einreichen, müssen sicherstellen, daß alle Zollvorschriften und phytosanitären Anforderungen erfüllt sind.

2.2 Das Vermehrungsmaterial ist in Form von Jungpflanzen einzureichen, die den ersten Blütenstand aufweisen, jedoch noch nicht geblüht haben.

2.3 Die vom Anmelder einzusendende Mindestmenge an Vermehrungsmaterial sollte betragen:

10 Pflanzen.

2.4 Das eingesandte Vermehrungsmaterial sollte sichtbar gesund sein, keine Wuchsmängel aufweisen und nicht von wichtigen Krankheiten oder Schädlingen befallen sein.

2.5 Das Vermehrungsmaterial darf keiner Behandlung unterzogen worden sein, die die Ausprägung der Merkmale der Sorte beeinflussen würde, es sei denn, daß die zuständigen Behörden eine solche Behandlung gestatten oder vorschreiben. Wenn es behandelt worden ist, müssen die Einzelheiten der Behandlung angegeben werden.

3. Durchführung der Prüfung

3.1 *Anzahl von Wachstumsperioden*

Die Mindestprüfungsdauer sollte in der Regel eine Wachstumsperiode betragen.

3.2 *Prüfungsort*

Die Prüfungen werden in der Regel an einem Ort durchgeführt. Für den Fall, daß die Prüfungen an mehr als einem Ort durchgeführt werden, wird in Dokument TGP/9, „Prüfung der Unterscheidbarkeit“, Anleitung gegeben.

3.3 *Bedingungen für die Durchführung der Prüfung*

3.3.1 Die Prüfungen sollten unter Bedingungen durchgeführt werden, die eine für die Ausprägung der maßgebenden Merkmale der Sorte und für die Durchführung der Prüfung zufriedenstellende Pflanzenentwicklung sicherstellen.

3.3.2 Das optimale Entwicklungsstadium für die Erfassung eines jeden Merkmals ist durch eine Ziffer in der zweiten Spalte der Merkmalstabelle angegeben. Die durch die einzelnen Ziffern angegebenen Entwicklungsstadien sind am Ende des Kapitels 8 beschrieben.]

3.3.3 Da das Tageslicht schwankt, sollten Farbestimmungen mit Hilfe einer Farbkarte entweder in einem Standardraum mit künstlichem Tageslicht oder zur Mittagszeit in einem Raum ohne direkte Sonneneinstrahlung vorgenommen werden. Die spektrale Verteilung der Lichtquelle für das künstliche Tageslicht sollte dem C.I.E.-Standard von bevorzugtem Tageslicht D 6500 mit den im „British Standard 950“, Teil I, festgelegten Toleranzen entsprechen. Die Bestimmungen an dem Pflanzenteil sollten auf weißem Papieruntergrund erfolgen. Bei den Sortenbeschreibungen müssen Farbkarte und Version angegeben werden.

3.4 *Gestaltung der Prüfung*

3.4.1 Jede Prüfung sollte so gestaltet werden, daß sie insgesamt mindestens 10 Pflanzen umfaßt.

3.4.2 Die Prüfung sollte so gestaltet werden, daß den Beständen die für Messungen und Zählungen benötigten Pflanzen oder Pflanzenteile entnommen werden können, ohne daß dadurch die Beobachtungen, die bis zum Abschluß der Vegetationsperiode durchzuführen sind, beeinträchtigt werden.

3.5 *Anzahl der zu prüfenden Pflanzen / Pflanzenteile*

Sofern nicht anders angegeben, sollten alle Erfassungen an 10 Pflanzen oder Teilen von 10 Pflanzen erfolgen.

3.6 *Zusätzliche Prüfungen*

Zusätzliche Prüfungen für die Prüfung maßgebender Merkmale können durchgeführt werden.

4. Prüfung der Unterscheidbarkeit, Homogenität und Beständigkeit

4.1 *Unterscheidbarkeit*

4.1.1 Allgemeine Empfehlungen

Es ist für Benutzer dieser Prüfungsrichtlinien besonders wichtig, die Allgemeine Einführung zu konsultieren, bevor sie Entscheidungen bezüglich der Unterscheidbarkeit treffen. Folgende Punkte werden jedoch zur ausführlicheren Darlegung oder zur Betonung in diesen Prüfungsrichtlinien aufgeführt:

4.1.2 Stabile Unterschiede

Die zwischen Sorten erfaßten Unterschiede können so deutlich sein, daß nicht mehr als eine Wachstumsperiode notwendig ist. Außerdem ist der Umwelteinfluß unter bestimmten Umständen nicht so stark, daß mehr als eine Wachstumsperiode erforderlich ist, um Gewißheit zu erlangen, daß die zwischen Sorten beobachteten Unterschiede hinreichend stabil sind. Ein Mittel zur Sicherstellung dessen, daß ein Unterschied bei einem Merkmal, das in einem Anbauversuch erfaßt wird, hinreichend stabil ist, ist die Prüfung des Merkmals in mindestens zwei unabhängigen Wachstumsperioden.

4.1.3 Deutliche Unterschiede

Die Bestimmung dessen, ob ein Unterschied zwischen zwei Sorten deutlich ist, hängt von vielen Faktoren ab und sollte insbesondere den Ausprägungstyp des geprüften Merkmals berücksichtigen, d. h., ob es qualitativ, quantitativ oder pseudoqualitativ ausgeprägt ist. Daher ist es wichtig, daß die Benutzer dieser Prüfungsrichtlinien mit den Empfehlungen in der Allgemeinen Einführung vertraut sind, bevor sie Entscheidungen bezüglich der Unterscheidbarkeit treffen.

4.2 *Homogenität*

4.2.1 Es ist für Benutzer dieser Prüfungsrichtlinien besonders wichtig, die Allgemeine Einführung zu konsultieren, bevor sie Entscheidungen bezüglich der Homogenität treffen. Folgende Punkte werden jedoch zur ausführlicheren Darlegung oder zur Betonung in diesen Prüfungsrichtlinien aufgeführt:

4.2.2 Für die Bestimmung der Homogenität sollte ein Populationsstandard von 1 % mit einer Akzeptanzwahrscheinlichkeit von mindestens 95 % angewandt werden. Bei einer Probengröße von 10 Pflanzen ist die höchste zulässige Anzahl von Abweichern 1.

4.3 *Beständigkeit*

4.3.1 In der Praxis ist es nicht üblich, Prüfungen auf Beständigkeit durchzuführen, deren Ergebnisse ebenso sicher sind wie die der Unterscheidbarkeits- und der Homogenitätsprüfung. Die Erfahrung hat jedoch gezeigt, daß eine Sorte im Falle zahlreicher Sortentypen auch als beständig angesehen werden kann, wenn nachgewiesen wurde, daß sie homogen ist.

4.3.2 Nach Bedarf oder im Zweifelsfall kann die Beständigkeit geprüft werden, indem entweder eine weitere Generation angebaut oder ein Pflanzgutmuster geprüft wird, um sicherzustellen, daß es dieselben Merkmalsausprägungen wie früher eingesandtes Material aufweist.

5. Gruppierung der Sorten und Organisation der Anbauprüfung

5.1 Die Auswahl allgemein bekannter Sorten, die im Anbauversuch mit der Kandidatensorte angebaut werden sollen, und die Art und Weise der Aufteilung dieser Sorten in Gruppen zur Erleichterung der Unterscheidbarkeitsprüfung werden durch die Verwendung von Gruppierungsmerkmalen unterstützt.

5.2 Gruppierungsmerkmale sind Merkmale, deren dokumentierte Ausprägungsstufen, selbst wenn sie an verschiedenen Orten erfaßt wurden, einzeln oder in Kombination mit anderen derartigen Merkmalen verwendet werden können: a) für die Selektion allgemein bekannter Sorten, die von der Anbauprüfung zur Prüfung der Unterscheidbarkeit, ausgeschlossen werden können, und b) um die Anbauprüfung so zu organisieren, daß ähnliche Sorten gruppiert werden.

5.3 Folgende Merkmale wurden als nützliche Gruppierungsmerkmale vereinbart:

- a) Pflanze: Breite (Merkmal 1)
- b) Blütenstand: Anzahl Blüten (Merkmal 9)
- c) Blüte: Länge (Merkmal 13)
- d) Blüte: Breite (Merkmal 14)
- e) Dorsales Kelchblatt: Grundfarbe (Merkmal 21)
- f) Seitliches Kelchblatt: Grundfarbe (Merkmal 39)
- g) Blütenblatt: Grundfarbe (Merkmal 57)
- h) Lippe: apikaler Lappen: Grundfarbe (Merkmal 74)
- i) Lippe: Farbe des Schlundes (Merkmal 105)

5.4 Anleitung für die Verwendung von Gruppierungsmerkmalen im Prozeß der Unterscheidbarkeitsprüfung wird in der Allgemeinen Einführung gegeben.

6. Einführung in die Merkmalstabelle

6.1 *Merkmalskategorien*

6.1.1 Standardmerkmale in den Prüfungsrichtlinien

Standardmerkmale in den Prüfungsrichtlinien sind Merkmale, die von der UPOV für die DUS-Prüfung akzeptiert wurden und aus denen die Verbandsmitglieder jene auswählen können, die für ihre besonderen Verhältnisse geeignet sind.

6.1.2 Merkmale mit Sternchen

Merkmale mit Sternchen (mit * gekennzeichnet) sind jene in den Prüfungsrichtlinien enthaltenen Merkmale, die für die internationale Harmonisierung der Sortenbeschreibung von Bedeutung sind. Sie sollten stets von allen Verbandsmitgliedern auf DUS geprüft und in die Sortenbeschreibung aufgenommen werden, sofern die Ausprägungsstufe eines vorausgehenden Merkmals oder regionale Umweltbedingungen dies nicht ausschließen.

6.2 Ausprägungsstufen und entsprechende Noten

Für jedes Merkmal werden Ausprägungsstufen angegeben, um das Merkmal zu definieren und die Beschreibungen zu harmonisieren. Um die Erarbeitung der Beschreibung zu erleichtern und die Beschreibung zu erstellen und auszutauschen, wird jeder Ausprägungsstufe eine entsprechende Zahlennote zugewiesen.

6.3 Ausprägungstypen

Eine Erläuterung der Ausprägungstypen der Merkmale (qualitativ, quantitativ und pseudoqualitativ) ist in der Allgemeinen Einführung enthalten.

6.4 Beispielsorten

Gegebenenfalls werden in den Prüfungsrichtlinien Beispielsorten angegeben, um die Ausprägungsstufen eines Merkmals zu verdeutlichen.

6.5 Legende

(*) Merkmal mit Sternchen – vgl. Kapitel 6.1.2

QL: Qualitatives Merkmal – vgl. Kapitel 6.3

QN: Quantitatives Merkmal – vgl. Kapitel 6.3

PQ: Pseudoqualitatives Merkmal – vgl. Kapitel 6.3

(a)-(i) Vgl. Erläuterungen zu der Merkmalstabelle in Kapitel 8.1

(+) Vgl. Erläuterungen zu der Merkmalstabelle in Kapitel 8.2

7. Table of Characteristics/Tableau des caractères/Merkmalstabelle/Tabla de caracteres

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
1. (*) (+)	Plant: width	Plante : largeur	Pflanze: Breite	Planta: anchura		
QN	narrow	étroite	schmal	estrecha	Bangkok Gold	3
	medium	moyenne	mittel	media	Chark Kuan 'Pink'	5
	broad	large	breit	ancha	Dear Heart	7
2. (+)	Leaf: attitude	Feuille : port	Blatt: Haltung	Hoja: porte		
QN (a)	semi-erect	demi-dressé	halbaufrecht	semierecto	Sunkist	1
	horizontal	horizontal	waagrecht	horizontal	Chark Kuan 'Pink'	2
	semi-pendulous	demi-retrombant	halbhängend	semicolgante	Dear Heart	3
3. (*)	Leaf: length	Feuille : longueur	Blatt: Länge	Hoja: longitud		
QN (a)	short	courte	kurz	corta	Bangkok Gold	3
	medium	moyenne	mittel	media	Khaw Phaik Suan	5
	long	longue	lang	larga	Dear Heart	7
4. (*) (+)	Leaf: width	Feuille : largeur	Blatt: Breite	Hoja: anchura		
QN (a)	narrow	étroite	schmal	estrecha	Bangkok Gold	3
	medium	moyenne	mittel	media	Sunkist	5
	broad	large	breit	ancha	Dear Heart	7
5. (+)	VG Leaf: emarginated tip	Feuille : pointe émarginée	Blatt: eingekerbte Spitze	Hoja: punta escotada		
QL (a)	absent	absent	fehlend	ausente	Dinah Shore	1
	present	présent	vorhanden	presente	Bangkok Gold	9

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
6. (* (+)	Leaf: folding	Feuille : pliure	Blatt: Faltung	Hoja: plegado		
QN (a)	weak	faible	gering	débil	Chark Kuan 'Pink'	3
	medium	moyenne	mittel	medio	Five Friendships Gold	5
	strong	forte	stark	fuerte	Chao Praya Gold	7
7.	Leaf: intensity of green color of upper side	Feuille : intensité de la couleur verte de la face supérieure	Blatt: Intensität der Grünfärbung der Oberseite	Hoja: intensidad del color verde del haz		
QN (a)	light	claire	hell	claro	Singa Gold	3
	medium	moyenne	mittel	medio	Mak Chin On	5
	dark	foncée	dunkel	oscuro	Dinah Shore	7
8. (* (+)	Inflorescence: length of flowering part	Inflorescence : longueur de la partie en floraison	Blütenstand: Länge des blühenden Teils	Inflorescencia: longitud de la parte florecida		
QN (b)	short	courte	kurz	corta	Lions Gold	3
	medium	moyenne	mittel	media	Chao Praya Gold	5
	long	longue	lang	larga	Dear Heart	7
9. (* (+)	Inflorescence: number of flowers	Inflorescence : nombre de fleurs	Blütenstand: Anzahl Blüten	Inflorescencia: número de flores		
QN (b)	few	faible	gering	bajo	Lions Gold	3
	medium	moyen	mittel	medio	Luenberger Gold, Singa Gold	5
	many	élevé	groß	alto	Dear Heart, Dinah Shore	7
10.	Inflorescence: branching	Inflorescence : ramification	Blütenstand: Verzweigung	Inflorescencia: ramificación		
QL (b)	absent	absente	fehlend	ausente	Five Friendships Gold	1
	present	présente	vorhanden	presente	Dear Heart	9

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
11. (*) (+)	Peduncle: length	Pédoncule : longueur	Blütenstandsstiel: Länge	Pedúnculo: longitud		
QN	(b) short	court	kurz	corto	Margaret Thatcher	3
	medium	moyen	mittel	medio	Khaw Phaik Suan	5
	long	long	lang	largo	Dear Heart	7
12. (*)	Pedicel: length	Pédicelle : longueur	Blütenstiel: Länge	Pedícelo: longitud		
QN	(b) short	court	kurz	corto	Margaret Thatcher	1
	(c) medium	moyen	mittel	medio	Bangkok Gold	2
	(e) long	long	lang	largo	Mak Chin On	3
13. (*) (+)	Flower: length	Fleur : longueur	Blüte: Länge	Flor: longitud		
QN	(b) short	courte	kurz	corta	Margaret Thatcher	3
	(c) medium	moyenne	mittel	media	Bangkok Gold	5
	long	longue	lang	larga	Mak Chin On	7
14. (*) (+)	Flower: width	Fleur : largeur	Blüte: Breite	Flor: anchura		
QN	(b) narrow	étroite	schmal	estrecha	Margaret Thatcher	3
	(c) medium	moyenne	mittel	media	Khaw Phaik Suan	5
	broad	large	breit	ancha	Chark Kuan 'Pink'	7
15.	Flower: fragrance	Fleur : parfum	Blüte: Duft	Flor: fragancia		
QL	(b) absent	absent	fehlend	ausente	Singa Gold	1
	present	présent	vorhanden	presente	Lions Gold	9

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
16.	Dorsal sepal: curvature in longitudinal axis	Sépale dorsal : courbure de l'axe longitudinal	Dorsales Kelchblatt: Biegung in der Längsachse	Sépalo dorsal: curvatura en el eje longitudinal		
QN	(b) strongly concave	fortement concave	stark konkav	fuertemente cóncavo	Willie How	1
	(e) weakly concave	faiblement concave	schwach konkav	débilmente cóncavo	Sunkist	3
	straight	droit	gerade	recto	Singa Gold	5
	weakly convex	faiblement convexe	schwach konvex	débilmente convexo	Red	7
	strongly convex	fortement convexe	stark konvex	fuertemente convexo		9
17.	Dorsal sepal: curvature in cross section	Sépale dorsal : courbure en section transversale	Dorsales Kelchblatt: Biegung im Querschnitt	Sépalo dorsal: curvatura en sección transversal		
QN	(b) strongly concave	fortement concave	stark konkav	fuertemente cóncavo		1
	(f) weakly concave	faiblement concave	schwach konkav	débilmente cóncavo		3
	straight	droit	gerade	recto	Chao Praya Gold	5
	weakly convex	faiblement convexe	schwach konvex	débilmente convexo	Red	7
	strongly convex	fortement convexe	stark konvex	fuertemente convexo	Khaw Phaik Suan	9
18. (*)	Dorsal sepal: length	Sépale dorsal : longueur	Dorsales Kelchblatt: Länge	Sépalo dorsal: longitud		
QN	(b) short	court	kurz	corto	Margaret Thatcher	1
	(c) medium	moyen	mittel	medio	Khaw Phaik Suan	2
	(g) long	long	lang	largo	Chark Kuan 'Pink'	3
19. (*)	Dorsal sepal: width	Sépale dorsal : largeur	Dorsales Kelchblatt: Breite	Sépalo dorsal: anchura		
QN	(b) narrow	étroit	schmal	estrecho	Margaret Thatcher	1
	(c) medium	moyen	mittel	medio	Khaw Phaik Suan	2
	(g) broad	large	breit	ancho	Chark Kuan 'Pink'	3

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielsorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
20. (*)	Dorsal sepal: shape	Sépale dorsal : forme	Dorsales Kelchblatt: Form	Sépalo dorsal: forma		
PQ	(b) narrow obovate	obovale étroit	schmal verkehrt eiförmig	obovado estrecho	Luenberger Gold	1
	(h) medium obovate	obovale moyen	mittel verkehrt eiförmig	obovado medio	Dinah Shore	2
	broad obovate	obovale large	breit verkehrt eiförmig	obovado ancho	Five Friendships Gold	3
	spatulate	spatulé	spatelförmig	espatulado	Red	4
21. (*)	Dorsal sepal: base color	Sépale dorsal : couleur de base	Dorsales Kelchblatt: Grundfarbe	Sépalo dorsal: color de la base		
PQ	(b) RHS Colour Chart (d) (indicate reference (i) number)	Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de colores RHS (indicar número de referencia)		
22.	Dorsal sepal: shading	Sépale dorsal : ombrage	Dorsales Kelchblatt: Schattierung	Sépalo dorsal: sombreado		
QL	(b) absent	absent	fehlend	ausente	Chao Praya Gold	1
	(d) present	présent	vorhanden	presente	Lions Gold	9
23.	Dorsal sepal: distribution of shade	Sépale dorsal : distribution de l'ombrage	Dorsales Kelchblatt: Ausdehnung der Schattierung	Sépalo dorsal: distribución del sombreado		
QN	(b) small	petite	klein	pequeño	Singa Gold	1
	(d) medium	moyenne	mittel	medio	Five Friendships Gold	2
	large	grande	groß	grande	Lions Gold	3
24.	Dorsal sepal: color of shade	Sépale dorsal : couleur de l'ombre	Dorsales Kelchblatt: Farbe der Schattierung	Sépalo dorsal: color del sombreado		
PQ	(b) RHS Colour Chart (d) (indicate reference number)	Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de colores RHS (indicar número de referencia)		
25.	Dorsal sepal: edging	Sépale dorsal : bord	Dorsales Kelchblatt: Rand	Sépalo dorsal: borde		
QL	(b) absent	absent	fehlend	ausente	Chao Praya Gold	1
	(d) present	présent	vorhanden	presente		9

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielsorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
26.	Dorsal sepal: color of edging	Sépale dorsal : couleur du bord	Dorsales Kelchblatt: Farbe des Randes	Sépalo dorsal: color del borde		
PQ	(b) RHS Colour Chart (d) (indicate reference number)	Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de colores RHS (indicar número de referencia)		
27.	Dorsal sepal: stripes	Sépale dorsal : stries	Dorsales Kelchblatt: Streifen	Sépalo dorsal: franjas		
QL	(b) absent	absentes	fehlend	ausentes	Chao Praya Gold	1
	(d) present	présentes	vorhanden	presentes		9
28.	Dorsal sepal: color of stripes	Sépale dorsal : couleur des stries	Dorsales Kelchblatt: Farbe der Streifen	Sépalo dorsal: color de las franjas		
PQ	(b) RHS Colour Chart (d) (indicate reference number)	Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de colores RHS (indicar número de referencia)		
29.	Dorsal sepal: netting	Sépale dorsal : réticulation	Dorsales Kelchblatt: Netz	Sépalo dorsal: retícula		
QL	(b) absent	absente	fehlend	ausente	Chao Praya Gold	1
	(d) present	présente	vorhanden	presente	Mak Chin On	9
30.	Dorsal sepal: color of netting	Sépale dorsal : couleur de la réticulation	Dorsales Kelchblatt: Farbe des Netzes	Sépalo dorsal: color de retícula		
PQ	(b) RHS Colour Chart (d) (indicate reference number)	Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de colores RHS (indicar número de referencia)		
31.	Dorsal sepal: spots	Sépale dorsal : taches	Dorsales Kelchblatt: Flecken	Sépalo dorsal: puntos		
QL	(b) absent	absentes	fehlend	ausentes	Chao Praya Gold	1
	(d) present	présentes	vorhanden	presentes	Five Friendships Gold	9
32.	Dorsal sepal: size of spots	Sépale dorsal : taille des taches	Dorsales Kelchblatt: Größe der Flecken	Sépalo dorsal: tamaño de los puntos		
QN	(b) small	petites	klein	pequeños	Luenberger Gold	1
	(d) medium	moyennes	mittel	medios	Five Friendships Gold	2
	large	grandes	groß	grandes	Dinah Shore	3

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
33.	Dorsal sepal: color of spots	Sépale dorsal : couleur des taches	Dorsales Kelchblatt: Farbe der Flecken	Sépalo dorsal: tamaño de los puntos		
PQ	(b) RHS Colour Chart (d) (indicate reference number)	Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de colores RHS (indicar número de referencia)		
34.	Lateral sepal: curvature in longitudinal axis	Sépale latéral : courbure de l'axe longitudinal	Seitliches Kelchblatt: Biegung in der Längsachse	Sépalo lateral: curvatura en el eje longitudinal		
QN	(b) strongly concave	fortement concave	stark konkav	fuertemente cóncavo	Willie How	1
	(e) weakly concave	faiblement concave	schwach konkav	débilmente cóncavo	Dear Heart	3
	straight	droit	gerade	recto	Dinah Shore	5
	weakly convex	faiblement convexe	schwach konvex	débilmente convexo		7
	strongly convex	fortement convexe	stark konvex	fuertemente convexo		9
35.	Lateral sepal: curvature in cross section	Sépale latéral : courbure en section transversale	Seitliches Kelchblatt: Biegung im Längsschnitt	Sépalo lateral: curvatura en sección transversal		
QN	(b) strongly concave	fortement concave	stark konkav	fuertemente cóncavo		1
	(f) weakly concave	faiblement concave	schwach konkav	débilmente cóncavo		3
	straight	droit	gerade	recto		5
	weakly convex	faiblement convexe	schwach konvex	débilmente convexo	Dinah Shore	7
	strongly convex	fortement convexe	stark konvex	fuertemente convexo	Red	9
36. (*)	Lateral sepal: length	Sépale latéral : longueur	Seitliches Kelchblatt: Länge	Sépalo lateral: longitud		
QN	(c) short	court	kurz	corto	Margaret Thatcher	1
	(d) medium	moyen	mittel	medio	Mak Chin On	2
	(g) long	long	lang	largo	Chark Kuan 'Pink'	3
37. (*) (+)	Lateral sepal: width	Sépale latéral : largeur	Seitliches Kelchblatt: Breite	Sépalo lateral: anchura		
QN	(b) narrow	étroit	schmal	estrecho	Margaret Thatcher	1
	(c) medium	moyen	mittel	medio	Mak Chin On	2
	(g) broad	large	breit	ancho	Chark Kuan 'Pink'	3

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielsorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
38. (*) (+)	Lateral sepal: shape	Sépale latéral : forme	Seitliches Kelchblatt: Form	Sépalo lateral: forma		
PQ	(b) elliptic	elliptique	elliptisch	elíptico		1
	narrow obovate	obovale étroit	schmal verkehrt eiförmig	obovado estrecho		2
	medium obovate	obovale moyen	mittel verkehrt eiförmig	obovado medio	Singa Gold	3
	broad obovate	obovale large	breit verkehrt eiförmig	obovado ancho	Five Friendships Gold	4
39. (*)	Lateral sepal: base color	Sépale latéral : couleur de base	Seitliches Kelchblatt: Grundfarbe	Sépalo lateral: color de la base		
PQ	(b) RHS Colour Chart (d) (indicate reference number) (i)	Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de colores RHS (indicar número de referencia)		
40.	Lateral sepal: shading	Sépale latéral : ombrage	Seitliches Kelchblatt: Schattierung	Sépalo lateral: sombreado		
QL	(b) absent	absent	fehlend	ausente	Chao Praya Gold	1
	(d) present	présent	vorhanden	presente	Lions Gold	9
41.	Lateral sepal: distribution of shade	Sépale latéral : distribution de l'ombre	Seitliches Kelchblatt: Ausdehnung der Schattierung	Sépalo lateral: distribución del sombreado		
QN	(b) small	petite	klein	pequeño	Singa Gold	1
	(d) medium	moyenne	mittel	medio	Lions Gold	2
	large	large	groß	grande	Five Friendships Gold	3
42.	Lateral sepal: color of shade	Sépale latéral : couleur de l'ombre	Seitliches Kelchblatt: Farbe der Schattierung	Sépalo lateral: color del sombreado		
PQ	(b) RHS Colour Chart (d) (indicate reference number)	Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de colores RHS (indicar número de referencia)		

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielsorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
43.	Lateral sepal: edging	Sépale latéral : bord	Seitliches Kelchblatt: Rand	Sépalo lateral: borde		
QL	(b) absent	absent	fehlend	ausente	Chao Praya Gold	1
	(d) present	présent	vorhanden	presente		9
44.	Lateral sepal: color of edging	Sépale latéral : couleur du bord	Seitliches Kelchblatt: Farbe des Randes	Sépalo lateral: color del borde		
PQ	(b) RHS Colour Chart (d) (indicate reference number)	Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de colores RHS (indicar número de referencia)		
45.	Lateral sepal: stripes	Sépale latéral : stries	Seitliches Kelchblatt: Streifen	Sépalo lateral: franjas		
QL	(b) absent	absentes	fehlend	ausentes	Chao Praya Gold	1
	(d) present	présentes	vorhanden	presentes		9
46.	Lateral sepal: color of stripes	Sépale latéral : couleur des stries	Seitliches Kelchblatt: Farbe der Streifen	Sépalo lateral: color de las franjas		
PQ	(b) RHS Colour Chart (d) (indicate reference number)	Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de colores RHS (indicar número de referencia)		
47.	Lateral sepal: netting	Sépale latéral : réticulation	Seitliches Kelchblatt: Netz	Sépalo lateral: retícula		
QL	(b) absent	absente	fehlend	ausente	Chao Praya Gold	1
	(d) present	présente	vorhanden	presente	Mak Chin On	9
48.	Lateral sepal: color of netting	Sépale latéral : couleur de la réticulation	Seitliches Kelchblatt: Farbe des Netzes	Sépalo lateral: color de retícula		
PQ	(b) RHS Colour Chart (d) (indicate reference number)	Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de colores RHS (indicar número de referencia)		
49.	Lateral sepal: spots	Sépale latéral : taches	Seitliches Kelchblatt: Flecken	Sépalo lateral: puntos		
QL	(b) absent	absentes	fehlend	ausentes	Chao Praya Gold	1
	(d) present	présentes	vorhanden	presentes	Five Friendships Gold	9

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielsorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
50.	Lateral sepal: size of spots	Sépale latéral : taille des taches	Seitliches Kelchblatt: Größe der Flecken	Sépalo lateral: tamaño de los puntos		
QN	(b) small	petites	klein	pequeños	Luenberger Gold	1
	(d) medium	moyennes	mittel	medios	Five Friendships Gold	2
	large	grandes	groß	grandes	Dinah Shore	3
51.	Lateral sepal: color of spots	Sépale latéral : couleur des taches	Seitliches Kelchblatt: Farbe der Flecken	Sépalo lateral: color de los puntos		
PQ	(b) RHS Colour Chart (d) (indicate reference number)	Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de colores RHS (indicar número de referencia)		
52.	Petal: curvature in longitudinal axis	Pétale : courbure de l'axe longitudinal	Blütenblatt: Biegung in der Längsachse	Pétalo: curvatura en el eje longitudinal		
QN	(b) strongly concave	fortement concave	stark konkav	fuertemente cóncavo		1
	(e) weakly concave	faiblement concave	schwach konkav	débilmente cóncavo	Sunkist	3
	straight	droit	gerade	recto	Singa Gold	5
	weakly convex	faiblement convexe	schwach konvex	débilmente convexo	Dinah Shore	7
	strongly convex	fortement convexe	stark konvex	fuertemente convexo		9
53.	Petal: curvature in cross section	Pétale : courbure en section transversale	Blütenblatt: Biegung im Querschnitt	Pétalo: curvatura en sección transversal		
QN	(b) strongly concave	fortement concave	stark konkav	fuertemente cóncavo		1
	(f) weakly concave	faiblement concave	schwach konkav	débilmente cóncavo		3
	straight	droit	gerade	recto	Singa Gold	5
	weakly convex	faiblement convexe	schwach konvex	débilmente convexo	Dinah Shore	7
	strongly convex	fortement convexe	stark konvex	fuertemente convexo		9
54. (*) (+)	Petal: length	Pétale : longueur	Blütenblatt: Länge	Pétalo: longitud		
QN	(b) short	court	kurz	corto	Margaret Thatcher	3
	(d) medium	moyen	mittel	medio	Luenberger Gold	5
	(g) long	long	lang	largo	Chark Kuan 'Pink'	7

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
55. (* (+)	Petal: width	Pétale : largeur	Blütenblatt: Breite	Pétalo: anchura		
QN	(g) narrow	étroit	schmal	estrecho	Margaret Thatcher	1
	medium	moyen	mittel	medio	Luenberger Gold	2
	broad	large	breit	ancho	Chark Kuan 'Pink'	3
56. (*	Petal: shape	Pétale : forme	Blütenblatt: Form	Pétalo: forma		
PQ	(b) narrow obovate	obovale étroit	schmal verkehrt eiförmig	obovado estrecho		1
	(h) medium obovate	obovale moyen	mittel verkehrt eiförmig	obovado medio	Chark Kuan 'Pink'	2
	broad obovate	obovale large	breit verkehrt eiförmig	obovado ancho	Five Friendships Gold	3
	spatulate	spatulé	spatelförmig	espatulado	Lions Gold	4
57. (*	Petal: base color	Pétale : couleur de base	Blütenblatt: Grundfarbe	Pétalo: color de la base		
PQ	(b) RHS Colour Chart (d) (indicate reference number) (i)	Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de colores RHS (indicar número de referencia)		
58.	Petal: shading	Pétale : ombrage	Blütenblatt: Schattierung	Pétalo: sombreado		
QL	(b) absent	absent	fehlend	ausente	Chao Praya Gold	1
	(d) present	présent	vorhanden	presente	Lions Gold	9
59.	Petal: distribution of shade	Pétale : distribution de l'ombre	Blütenblatt: Ausdehnung der Schattierung	Pétalo: distribución del sombreado		
QN	(b) small	petite	klein	pequeño	Singa Gold	1
	(d) medium	moyenne	mittel	medio	Sunkist	2
	large	grande	groß	grande	Lions Gold	3
60.	Petal: color of shade	Pétale : couleur de l'ombre	Blütenblatt: Farbe der Schattierung	Pétalo: color del sombreado		
PQ	(b) RHS Colour Chart (d) (indicate reference number)	Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de colores RHS (indicar número de referencia)		

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielsorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
61.	Petal: edging	Pétale : bord	Blütenblatt: Rand	Pétalo: borde		
QL	(b) absent	absent	fehlend	ausente	Chao Praya Gold	1
	(d) present	présent	vorhanden	presente		9
62.	Petal: color of edging	Pétale : couleur du bord	Blütenblatt: Farbe des Randes	Pétalo: color del borde		
PQ	(b) RHS Colour Chart (d) (indicate reference number)	Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de colores RHS (indicar número de referencia)		
63.	Petal: stripes	Pétale : stries	Blütenblatt: Streifen	Pétalo: franjas		
QL	(b) absent	absentes	fehlend	ausentes	Chao Praya Gold	1
	(d) present	présentes	vorhanden	presentes		9
64.	Petal: color of stripes	Pétale : couleur des stries	Blütenblatt: Farbe der Streifen	Pétalo: color de las franjas		
PQ	(b) RHS Colour Chart (d) (indicate reference number)	Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de colores RHS (indicar número de referencia)		
65.	Petal: netting	Pétale : réticulation	Blütenblatt: Netz	Pétalo: retícula		
QL	(b) absent	absente	fehlend	ausente	Chao Praya Gold	1
	(d) present	présente	vorhanden	presente	Mak Chin On	9
66.	Petal: color of netting	Pétale : couleur de la réticulation	Blütenblatt: Farbe des Netzes	Pétalo: color de retícula		
PQ	(b) RHS Colour Chart (d) (indicate reference number)	Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de colores RHS (indicar número de referencia)		
67.	Petal: spots	Pétale : taches	Blütenblatt: Flecken	Pétalo: puntos		
QL	(b) absent	absentes	fehlend	ausentes	Chao Praya Gold	1
	(d) present	présentes	vorhanden	presentes	Five Friendships Gold	9
68.	Petal: size of spots	Pétale : taille des taches	Blütenblatt: Größe der Flecken	Pétalo: tamaño de los puntos		
QN	(b) small	petite	klein	pequeños	Luenberger Gold	1
	(d) medium	moyenne	mittel	medios	Five Friendships Gold	2
	large	grande	groß	grandes	Dinah Shore	3

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielsorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
69.	Petal: color of spots	Pétale : couleur des taches	Blütenblatt: Farbe der Flecken	Pétalo: color de los puntos		
PQ	(b) RHS Colour Chart (d) (indicate reference number)	Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de colores RHS (indicar número de referencia)		
70. (*) (+)	Lip: length of apical lobe	Labelle : longueur du lobe apical	Lippe: Länge des apikalen Lappens	Labio: longitud del lóbulo apical		
QN	(b) short	court	kurz	corto	Dinah Shore	1
	(c) medium	moyen	mittel	medio	Khaw Phaik Suan	2
	long	long	lang	largo	Chark Kuan 'Pink'	3
71. (*) (+)	Lip: width of apical lobe	Labelle : largeur du lobe apical	Lippe: Breite des apikalen Lappens	Labio: anchura del lóbulo apical		
QN	(b) narrow	étroite	schmal	estrecho	Singa Gold	1
	(c) medium	moyenne	mittel	medio	Chark Kuan 'Pink'	2
	broad	large	breit	ancho	Lions Gold	3
72. (*) (+)	Lip: apical lobe: lobing of apex	Labelle : lobe apical : découpage du sommet	Lippe: apikaler Lappen: Lappung der Spitze	Labio: lóbulo apical: lobulado del ápice		
QL	(b) absent	absente	fehlend	ausente	Dinah Shore	1
	present	présente	vorhanden	presente	Chark Kuan 'Pink'	9
73. (+)	Lip: apical lobe: protrusion on ventral side	Labelle : lobe apical: protrusion sur la face ventrale	Lippe: apikaler Lappen: Hervorstehen an der Bauchseite	Labio: lóbulo apical: protrusión en el lado ventral		
QN	(b) absent or very weak	absente ou très faible	fehlend oder sehr gering	ausente o muy débil	Khaw Phaik Suan	1
	weak	faible	gering	débil	Dinah Shore	2
	strong	forte	stark	fuerte	Chark Kuan 'Pink'	3
74. (*)	Lip: apical lobe: base color	Labelle : lobe apical : couleur de base	Lippe: apikaler Lappen: Grundfarbe	Labio: lóbulo apical: color de la base		
PQ	(b) RHS Colour Chart (d) (indicate reference number) (i)	Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de colores RHS (indicar número de referencia)		

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielsorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
75.	Lip: apical lobe: shading	Labelle : lobe apical : ombrage	Lippe: apikaler Lappen: Schattierung	Labio: lóbulos apical: sombreado		
QL	(b) absent	absent	fehlend	ausente	Chao Praya Gold	1
	(d) present	présent	vorhanden	presente	Five Friendships Gold	9
76.	Lip: apical lobe: distribution of shade	Labelle : lobe apical : distribution de l'ombre	Lippe: apikaler Lappen: Ausdehnung der Schattierung	Labio: lóbulos apical: distribución del sombreado		
QN	(b) small	petite	klein	pequeño		1
	(d) medium	moyenne	mittel	medio	Five Friendships Gold	2
	large	large	groß	grande	Lions Gold	3
77.	Lip: apical lobe: color of shade	Labelle : lobe apical : couleur de l'ombre	Lippe: apikaler Lappen: Farbe der Schattens	Labio: lóbulos apical: color del sombreado		
PQ	(b) RHS Colour Chart (d) (indicate reference number)	Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de colores RHS (indicar número de referencia)		
78.	Lip: apical lobe: edging	Labelle : lobe apical : bord	Lippe: apikaler Lappen: Rand	Labio: lóbulos apical: borde		
QL	(b) absent	absent	fehlend	ausente	Chao Praya Gold	1
	(d) present	présent	vorhanden	presente		9
79.	Lip: apical lobe: color of edging	Labelle : lobe apical : couleur de l'ombre	Lippe: apikaler Lappen: Farbe des Randes	Labio: lóbulos apical: color del borde		
PQ	(b) RHS Colour Chart (d) (indicate reference number)	Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de colores RHS (indicar número de referencia)		
80.	Lip: apical lobe: stripes	Labelle : lobe apical : stries	Lippe: apikaler Lappen: Streifen	Labio: lóbulos apical: franjas		
QL	(b) absent	absentes	fehlend	ausentes	Chao Praya Gold	1
	(d) present	présente	vorhanden	presentes	Lions Gold	9

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielsorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
81.	Lip: apical lobe: color of stripes	Labelle : lobe apical : couleur des stries	Lippe: apikaler Lappen: Farbe der Streifen	Labio: lóbulu apical: color de las franjas		
PQ	(b) RHS Colour Chart (d) (indicate reference number)	Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de colores RHS (indicar número de referencia)		
82.	Lip: apical lobe: netting	Labelle : lobe apical : réticulation	Lippe: apikaler Lappen: Netz	Labio: lóbulu apical: retícula		
QL	(b) absent	absente	fehlend	ausente	Chao Praya Gold	1
	(d) present	présente	vorhanden	presente		9
83.	Lip: apical lobe: color of netting	Labelle : lobe apical : couleur de la réticulation	Lippe: apikaler Lappen: Farbe des Netzes	Labio: lóbulu apical: color de retícula		
PQ	(b) RHS Colour Chart (d) (indicate reference number)	Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de colores RHS (indicar número de referencia)		
84.	Lip: apical lobe: spots	Labelle : lobe apical : taches	Lippe: apikaler Lappen: Flecken	Labio: lóbulu apical: puntos		
QL	(b) absent	absentes	fehlend	ausentes	Chao Praya Gold	1
	(d) present	présentes	vorhanden	presentes		9
85.	Lip: apical lobe: size of spots	Labelle : lobe apical : taille des taches	Lippe: apikaler Lappen: Größe der Flecken	Labio: lóbulu apical: tamaño de los puntos		
QN	(b) small	petites	klein	pequeños		1
	(d) medium	moyennes	mittel	medios		2
	large	grandes	groß	grandes		3
86.	Lip: apical lobe: color of spots	Labelle : lobe apical : couleur des taches	Lippe: apikaler Lappen: Farbe der Flecken	Labio: lóbulu apical: tamaño de los puntos		
PQ	(b) RHS Colour Chart (d) (indicate reference number)	Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de colores RHS (indicar número de referencia)		
87. (*)	Lip: lateral lobe: base color	Labelle : lobe latéral : couleur de base	Lippe: seitlicher Lappen: Grundfarbe	Labio: lóbulu lateral: color de la base		
PQ	(b) RHS Colour Chart (d) (indicate reference number) (i)	Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de colores RHS (indicar número de referencia)		

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielsorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
88.	Lip: lateral lobe: shading	Labelle : lobe latéral : ombrage	Lippe: seitlicher Lappen: Schattierung	Labio: lóbulo lateral: sombreado		
QL	(b) absent	absent	fehlend	ausente	Chao Praya Gold	1
	(d) present	présent	vorhanden	presente	Five Friendships Gold	9
89.	Lip: lateral lobe: distribution of shade	Labelle : lobe latéral : distribution de l'ombre	Lippe: seitlicher Lappen: Ausdehnung des Schattens	Labio: lóbulo lateral: distribución del sombreado		
QN	(b) small	petite	klein	pequeño		1
	(d) medium	moyenne	mittel	medio	Dinah Shore	2
	large	large	groß	grande	Five Friendships Gold	3
90.	Lip: lateral lobe: color of shade	Labelle : lobe latéral : couleur de l'ombre	Lippe: seitlicher Lappen: Farbe der Schattierung	Labio: lóbulo lateral: color del sombreado		
PQ	(b) RHS Colour Chart (d) (indicate reference number)	Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de colores RHS (indicar número de referencia)		
91.	Lip: lateral lobe: edging	Labelle : lobe latéral : bord	Lippe: seitlicher Lappen: Rand	Labio: lóbulo lateral: borde		
QL	(b) absent	absent	fehlend	ausente	Chao Praya Gold	1
	(d) present	présent	vorhanden	presente		9
92.	Lip: lateral lobe: color of edging	Labelle : lobe latéral : couleur de l'ombre	Lippe: seitlicher Lappen: Farbe des Randes	Labio: lóbulo lateral: color del borde		
PQ	(b) RHS Colour Chart (d) (indicate reference number)	Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de colores RHS (indicar número de referencia)		
93.	Lip: lateral lobe: stripes	Labelle : lobe latéral : stries	Lippe: seitlicher Lappen: Streifen	Labio: lóbulo lateral: franjas		
QL	(b) absent	absentes	fehlend	ausentes	Chao Praya Gold	1
	(d) present	présentes	vorhanden	presentes		9

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielsorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
94.	Lip: lateral lobe: color of stripes	Labelle : lobe latéral : couleur des stries	Lippe: seitlicher Lappen: Farbe der Streifen	Labio: lóbulo lateral: color de las franjás		
PQ	(b) RHS Colour Chart (d) (indicate reference number)	Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de colores RHS (indicar número de referencia)		
95.	Lip: lateral lobe: netting	Labelle : lobe latéral : réticulation	Lippe: seitlicher Lappen: Netz	Labio: lóbulo lateral: retícula		
QL	(b) absent	absente	fehlend	ausente	Chao Praya Gold	1
	(d) present	présente	vorhanden	presente		9
96.	Lip: lateral lobe: color of netting	Labelle : lobe latéral : couleur de la réticulation	Lippe: seitlicher Lappen: Farbe des Netzes	Labio: lóbulo lateral: color de retícula		
PQ	(b) RHS Colour Chart (d) (indicate reference number)	Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de colores RHS (indicar número de referencia)		
97.	Lip: lateral lobe: spots	Labelle : lobe latéral : taches	Lippe: seitlicher Lappen: Flecken	Labio: lóbulo lateral: puntos		
QL	(b) absent	absentes	fehlend	ausentes	Chao Praya Gold	1
	(d) present	présentes	vorhanden	presentes	Chark Kuan ‘Pink’	9
98.	Lip: lateral lobe: size of spots	Labelle : lobe latéral : taille des taches	Lippe: seitlicher Lappen: Größe der Flecken	Labio: lóbulo lateral: tamaño de los puntos		
QN	(b) small	petites	klein	pequeños	Luenberger Gold	1
	(d) medium	moyennes	mittel	medios	Five Friendshios Gold	2
	large	grandes	groß	grandes	Chark Kuan ‘Pink’	3
99.	Lip: lateral lobe: color of spots	Labelle : lobe latéral : couleur des taches	Lippe: seitlicher Lappen: Farbe der Flecken	Labio: lóbulo lateral: color de los puntos		
PQ	(b) RHS Colour Chart (d) (indicate reference number)	Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de colores RHS (indicar número de referencia)		
100. (*) (+)	Column: base color (color on upper side)	Colonne : couleur de base (couleur sur la face supérieure)	Columna: Grundfarbe (Farbe der Oberseite)	Columna: color de la base (color en el lado superior)		
PQ	(b) RHS Colour Chart (i) (indicate reference number)	Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de colores RHS (indicar número de referencia)		

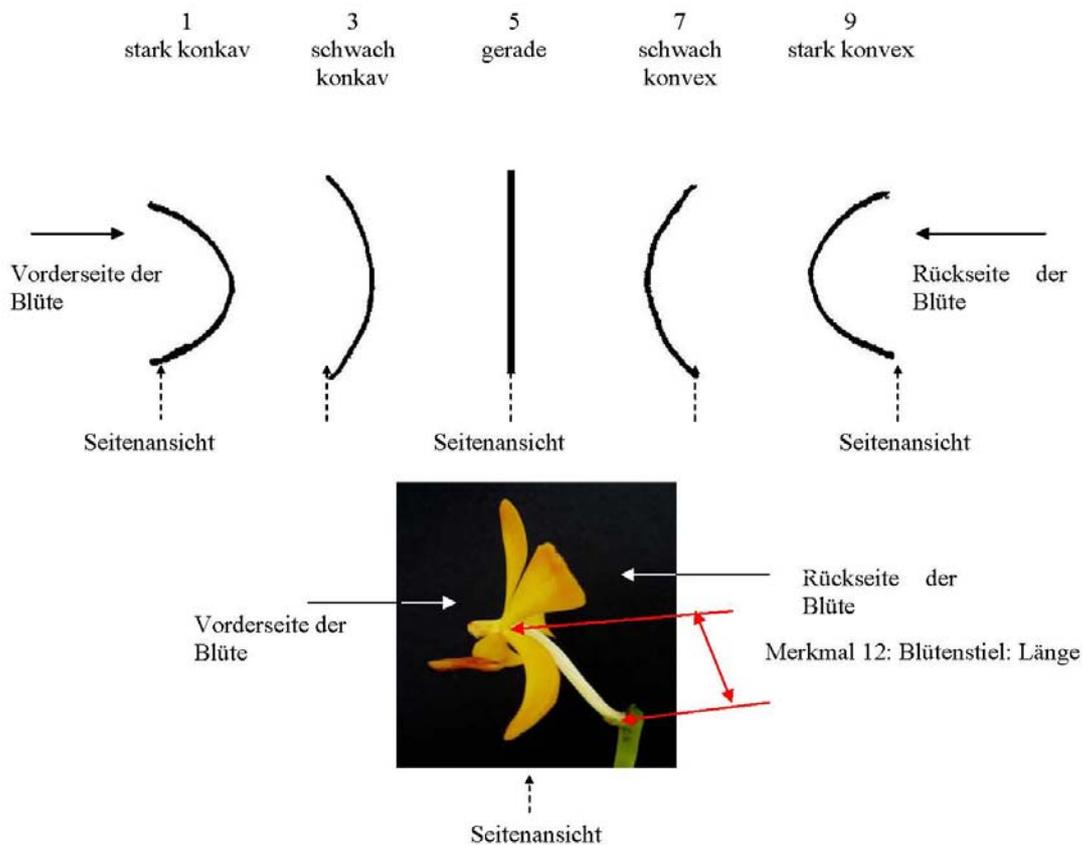
	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
101.	Column: shade on upper side	Colonne : ombre sur la face supérieure	Columna: Schattierung auf der Oberseite	Columna: sombreado en el lado superior		
(+)						
	(b) absent	absente	fehlend	ausente	Chao Praya Gold	1
QL	present	présente	vorhanden	presente	Sunkist	9
102.	Column: color of shade on upper side	Colonne : couleur de l'ombre sur la face supérieure	Columna: Farbe der Schattierung auf der Oberseite	Columna: color del sombreado en el lado superior		
PQ	(b) RHS Colour Chart (indicate reference number)	Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de colores RHS (indicar número de referencia)		
103.	Column: spots on upper side	Colonne : taches sur la face supérieure	Columna: Flecken auf der Oberseite	Columna: puntos en el lado superior		
QL	(b) absent	absentes	fehlend	ausentes	Chao Praya Gold	1
	present	présentes	vorhanden	presentes		9
104.	Column: color of spots on upper side	Colonne : couleur des taches sur la face supérieure	Columna: Farbe der Flecken auf der Oberseite	Columna: color de los puntos en el lado superior		
PQ	(b) RHS Colour Chart (indicate reference number)	Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de colores RHS (indicar número de referencia)		
105.	Lip: color of throat	Labelle : couleur de la gorge	Lippe: Farbe des Schlundes	Labio: color de la garganta		
PQ	(b) RHS Colour Chart (indicate reference number)	Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de colores RHS (indicar número de referencia)		

8. Erläuterungen zu der Merkmalstabelle

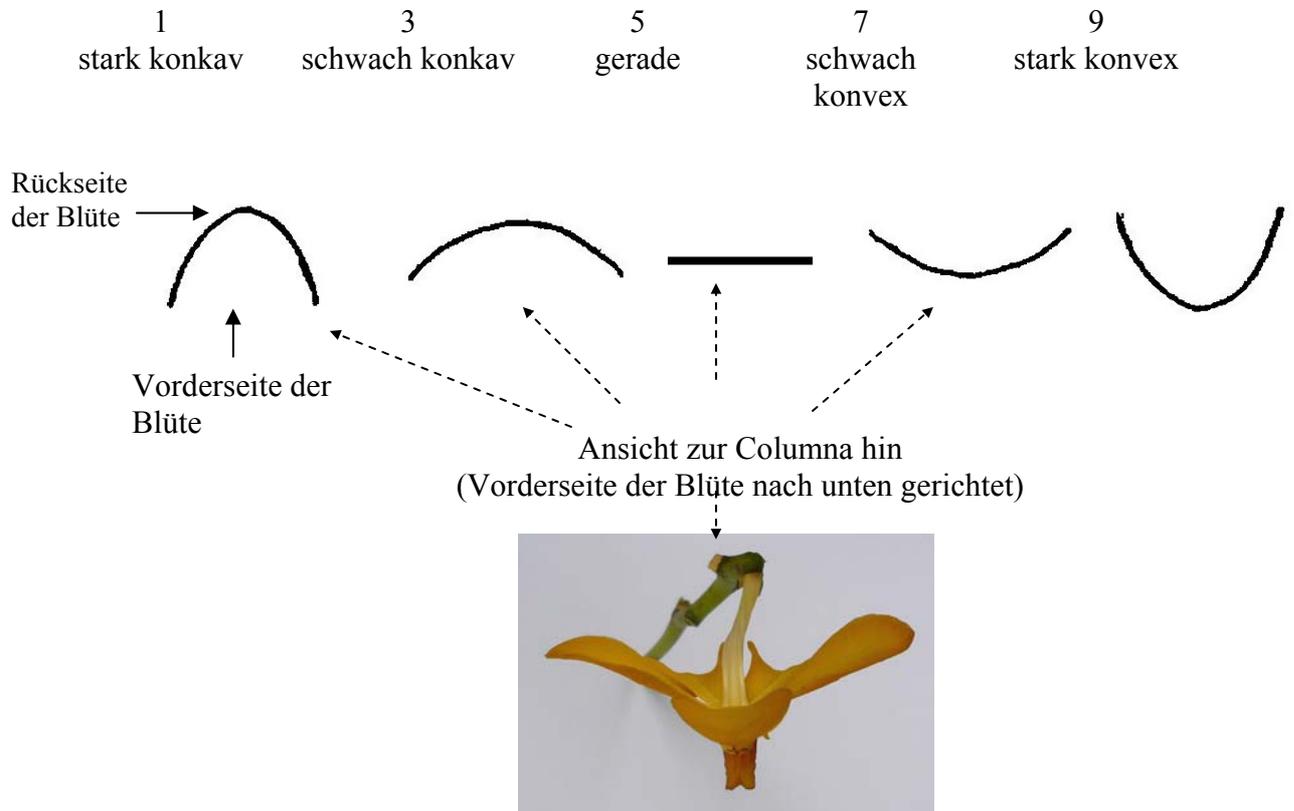
8.1 *Erläuterungen, die mehrere Merkmale betreffen*

Merkmale, die folgende Kennzeichnung in der zweiten Spalte der Merkmalstabelle haben, sollten wie nachstehend angegeben geprüft werden:

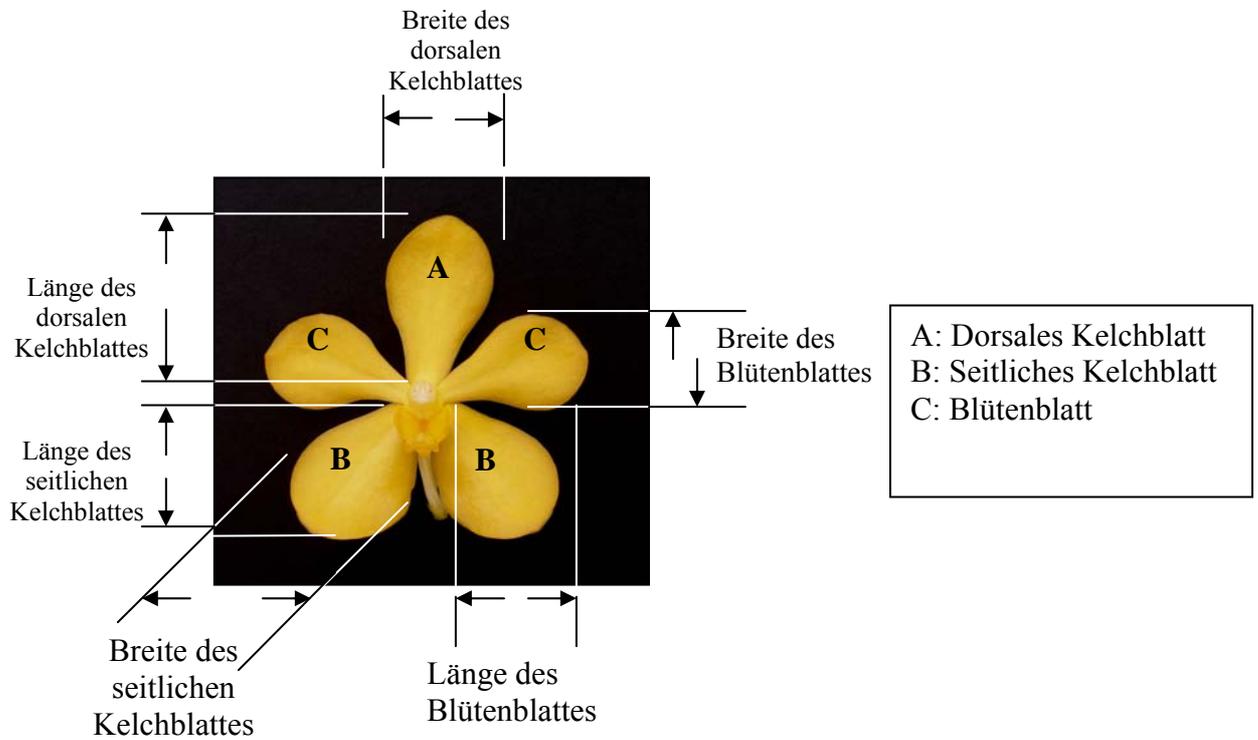
- (a) Die Erfassungen am Blatt sollten am längsten Blatt einer blühenden Pflanze erfolgen. Die Breite des Blattes wird an seiner natürlichen Ausbreitung (nicht durch Öffnen und Flachdrücken des gefalteten Blattes) erfaßt. Die Länge des Blattes wird entlang der natürlichen Biegung des Blattes gemessen.
- (b) Die Erfassungen am Blütenstand sollten zu dem Zeitpunkt erfolgen, wenn 50 % der Blüten am Blütenstand geöffnet sind. Die Erfassungen an den Blüten sollten an der jüngsten vollständig geöffneten Blüte erfolgen, bevor die Farbe zu verblassen beginnt.
- (c) Die Erfassungen an der Länge und an der Breite der Blüte und an Teilen der Blüte sollten am nicht entfalteten Organ erfolgen.
- (d) Die Erfassungen der Farbe des Kelchblattes, des Blütenblattes und der Lippe sollten an der (inneren) Vorderseite erfolgen.
- (e) Merkmal 12: Blütenstiel: Länge
Merkmal 16: Dorsales Kelchblatt: Biegung in der Längsachse
Merkmal 34: Seitliches Kelchblatt: Biegung in der Längsachse
Merkmal 52: Blütenblatt: Biegung in der Längsachse



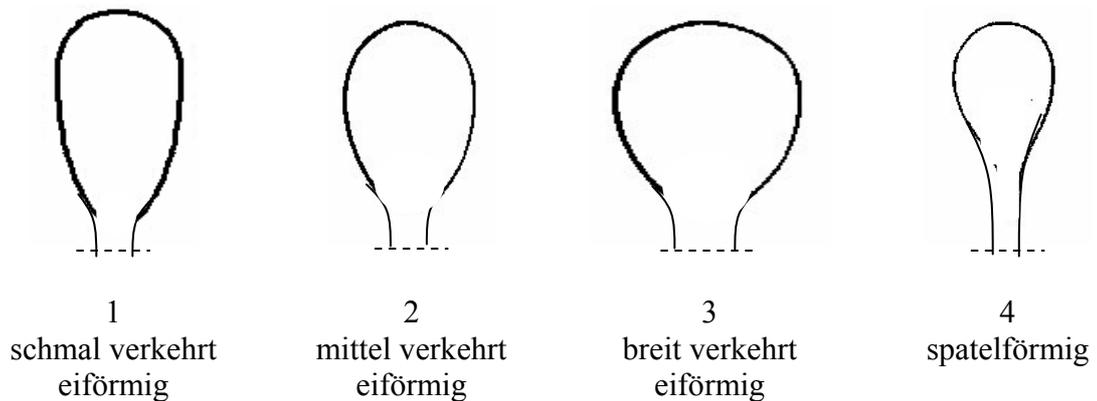
- (f) Merkmal 17: Dorsales Kelchblatt: Biegung im Querschnitt
Merkmal 35: Seitliches Kelchblatt: Biegung im Querschnitt
Merkmal 53: Blütenblatt: Biegung im Querschnitt



- (g) Merkmal 18: Dorsales Kelchblatt: Länge
Merkmal 19: Dorsales Kelchblatt: Breite
Merkmal 36: Seitliches Kelchblatt: Länge
Merkmal 37: Seitliches Kelchblatt: Breite
Merkmal 54: Blütenblatt: Länge
Merkmal 55: Blütenblatt: Breite



- (h) Merkmal 20: Dorsales Kelchblatt: Form
Merkmal 56: Blütenblatt: Form



- (i) Merkmal 21: Dorsales Kelchblatt: Grundfarbe
Merkmal 39: Seitliches Kelchblatt: Grundfarbe
Merkmal 57: Blütenblatt: Grundfarbe
Merkmal 74: Lippe: apikaler Lappen: Grundfarbe
Merkmal 87: seitlicher Lappen: Grundfarbe
Merkmal 100: Columna: Grundfarbe (Farbe der Oberseite)

Die Grundfarbe ist die Farbe, die der Farbe der Unterseite des jeweiligen Organs am besten entspricht.

8.2 Erläuterungen zu einzelnen Merkmalen

Zu 1: Pflanze: Breite (natürliche Ausbreitung des Blattes ohne Blütenstand)



Breite
(natürliche Ausbreitung des
Blattes ohne Blütenstand)

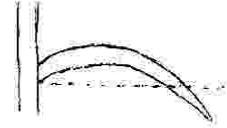
Zu 2: Blatt: Haltung



1
halbaufrecht



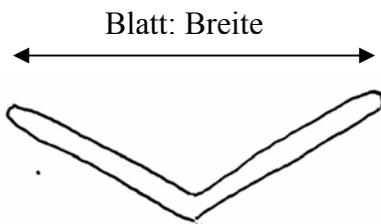
2
waagrecht



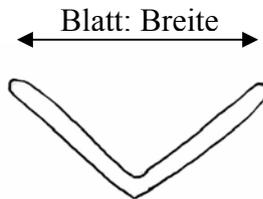
3
halbhängend

Zu 4: Blatt: Breite

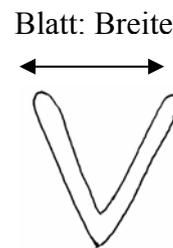
Zu 6: Blatt: Faltung



3
gering



5
mittel



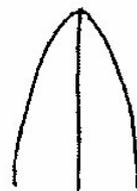
7
stark

Die Faltung des Blattes wird in der Mitte der Blattlänge erfaßt.

Zu 5: Blatt: eingekerbte Spitze



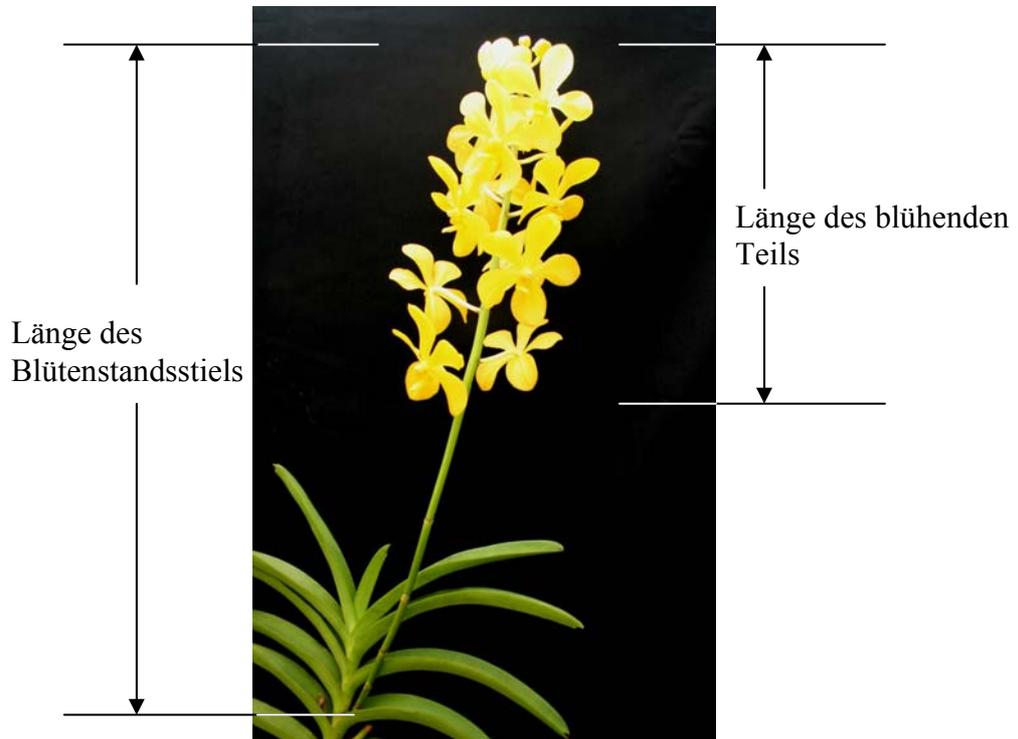
1
fehlend



9
vorhanden

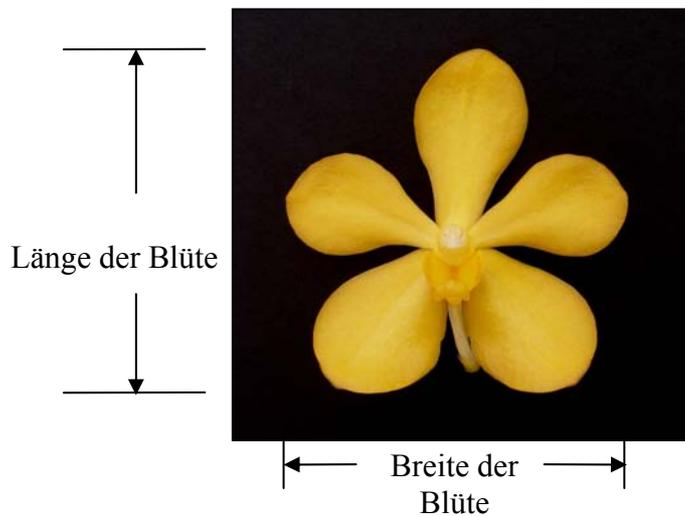
Zu 8: Blütenstand: Länge des blühenden Teils

Zu 11: Blütenstandsstiel



Zu 13: Blüte: Länge

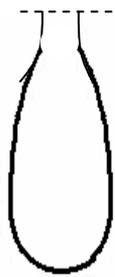
Zu 14: Blüte: Breite



Zu 38: Seitliches Kelchblatt: Form



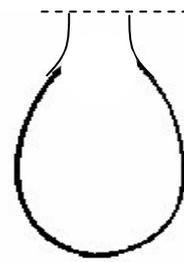
1
elliptisch



2
schmal verkehrt
eiförmig



3
mittel verkehrt
eiförmig

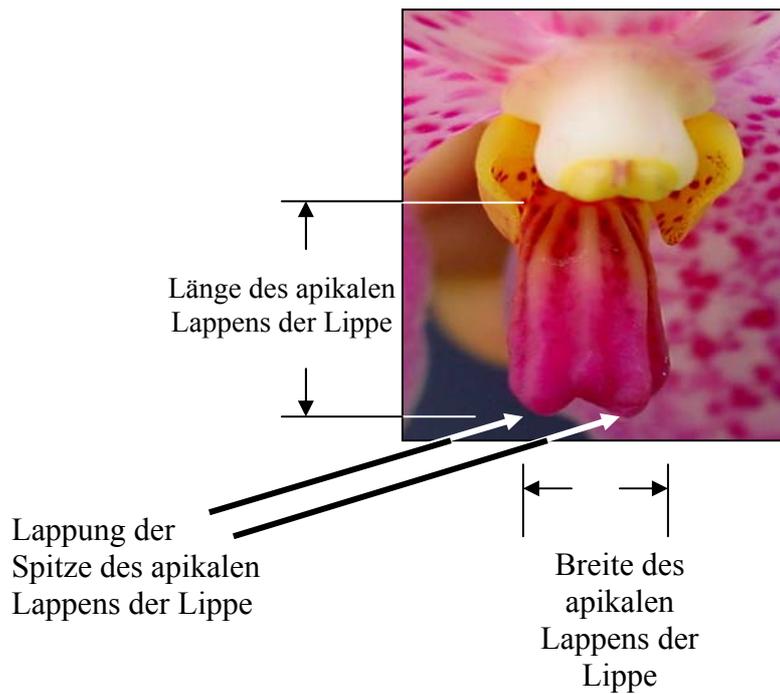


4
breit verkehrt
eiförmig

Zu 70: Lippe: Länge des apikalen Lappens

Zu 71: Lippe: Breite des apikalen Lappens

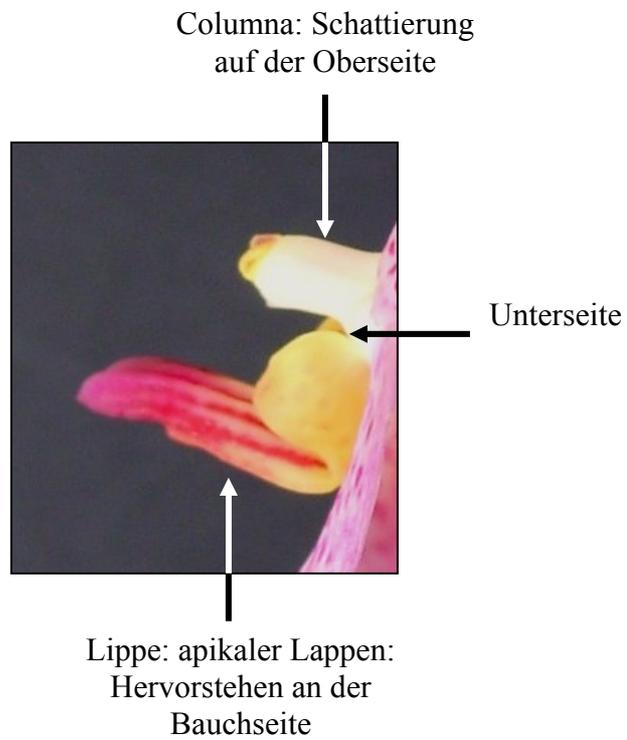
Zu 72: Lippe: apikaler Lappen: Lappung der Spitze



Zu 73: Lippe: apikaler Lappen: Hervorstehen an der Bauchseite

Zu 100: Columna: Grundfarbe (Farbe der Oberseite)

Zu 101: Columna: Schattierung auf der Oberseite



9. Literatur

Yam, T.W., 1986: Orchids of the Singapore Botanic Gardens. Singapore.

Yam, T.W., and Aung, T, 1998: Fascinating Mokaras. Malayan Orchid Review. Vol. 32, pp. 39-44.

10. Technischer Fragebogen

TECHNISCHER FRAGEBOGEN	Seite {x} von {y}	Referenznummer:
		Antragsdatum: (nicht vom Anmelder auszufüllen)
TECHNISCHER FRAGEBOGEN in Verbindung mit der Anmeldung zum Sortenschutz auszufüllen		
1. Gegenstand des Technischen Fragebogens		
1.1. Botanischer Name	<input type="text" value="Mokara"/>	
1.2. Landesüblicher Name	<input type="text"/>	
2. Anmelder		
Name	<input type="text"/>	
Anschrift	<input type="text"/>	
Telefonnummer	<input type="text"/>	
Faxnummer	<input type="text"/>	
E-Mail-Adresse	<input type="text"/>	
Züchter (wenn vom Anmelder verschieden)	<input type="text"/>	
3. Vorgeschlagene Sortenbezeichnung und Anmeldebezeichnung		
Vorgeschlagene Sortenbezeichnung (falls vorhanden)	<input type="text"/>	
Anmeldebezeichnung	<input type="text"/>	

TECHNISCHER FRAGEBOGEN	Seite {x} von {y}	Referenznummer:
------------------------	-------------------	-----------------

#4. Informationen über Züchtungsschema und Vermehrung der Sorte

4.1 Züchtungsschema

Sorte aus:

4.1.1 Kreuzung:

a) kontrollierte Kreuzung (Elternsorten angeben)	[]
b) teilweise bekannte Kreuzung (die bekannte(n) Elternsorte(n) angeben)	[]
c) unbekannte Kreuzung	[]

4.1.2 Mutation
(Ausgangssorte angeben) []

4.1.3 Entdeckung und Entwicklung
(angeben, wo und wann sie entdeckt
und wie sie entwickelt wurde) []

4.1.4 Sonstige
(Einzelheiten angeben) []

4.2 Methode zur Vermehrung der Sorte:

4.2.1 Vegetative Vermehrung

a) Stecklinge	[]
b) <i>In-vitro</i> -Vermehrung	[]
c) Sonstige (Methode angeben)	[]

4.2.2 Samen []

4.2.3 Sonstige
(Einzelheiten angeben) []

Die Behörden könnten es zulassen, daß bestimmte dieser Auskünfte in einem vertraulichen Abschnitt des Technischen Fragebogens erteilt werden.

TECHNISCHER FRAGEBOGEN	Seite {x} von {y}	Referenznummer:	
<p>5. Anzugebende Merkmale der Sorte (die in Klammern angegebene Zahl verweist auf das entsprechende Merkmal in den Prüfungsrichtlinien; bitte die Note ankreuzen, die derjenigen der Sorte am nächsten kommt).</p>			
Merkmale	Beispielsorten	Note	
5.1 Pflanze: Breite (1)			
schmal	Bangkok Gold	3 []	
mittel	Chark Kuan 'Pink'	5 []	
breit	Dear Heart	7 []	
5.2 Blütenstand: Anzahl Blüten (9)			
gering	Lions Gold	3 []	
mittel	Luenberger Gold, Singa Gold	5 []	
groß	Dear Heart, Dinah Shore	7 []	
5.3 Blüte: Länge (13)			
kurz	Margaret Thatcher	3 []	
mittel	Bangkok Gold	5 []	
lang	Mak Chin On	7 []	
5.4 Blüte: Breite (14)			
schmal	Margaret Thatcher	3 []	
mittel	Khaw Phaik Suan	5 []	
breit	Chark Kuan 'Pink'	7 []	

TECHNISCHER FRAGEBOGEN		Seite {x} von {y}	Referenznummer:
Merkmale		Beispielssorten	Note
5.5i Dorsales Kelchblatt: Grundfarbe (21)			
	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)		
5.5ii Dorsales Kelchblatt: Grundfarbe (21)			
	grün		1 []
	weiß		2 []
	gelb	Chao Praya Gold	3 []
	orange	Singa Gold	4 []
	rot	Dinah Shore	5 []
	purpurn	Dear Heart	6 []
5.6i Seitliches Kelchblatt: Grundfarbe (39)			
	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)		
5.6ii Seitliches Kelchblatt: Grundfarbe (39)			
	grün		1 []
	weiß		2 []
	gelb	Chao Praya Gold	3 []
	orange	Singa Gold	4 []
	rot	Dinah Shore	5 []
	purpurn	Dear Heart	6 []

TECHNISCHER FRAGEBOGEN	Seite {x} von {y}	Referenznummer:	
Merkmale	Beispielssorten	Note	
<p>5.7i Blütenblatt: Grundfarbe (57)</p> <p>RHS-Farbkarte (Nummer angeben)</p>			
<p>5.7ii Blütenblatt: Grundfarbe (57)</p> <p>grün</p> <p>weiß</p> <p>gelb</p> <p>orange</p> <p>rot</p> <p>purpurn</p>	<p>Chao Praya Gold</p> <p>Singa Gold</p> <p>Dinah Shore</p> <p>Dear Heart</p>	<p>1 []</p> <p>2 []</p> <p>3 []</p> <p>4 []</p> <p>5 []</p> <p>6 []</p>	
<p>5.8i Lippe: apikaler Lappen: Grundfarbe (74)</p> <p>RHS-Farbkarte (Nummer angeben)</p>			
<p>5.8ii Lippe: apikaler Lappen: Grundfarbe (74)</p> <p>grün</p> <p>weiß</p> <p>gelb</p> <p>orange</p> <p>rot</p> <p>purpurn</p>	<p>Chao Praya Gold</p> <p>Singa Gold</p> <p>Dinah Shore</p> <p>Chark Kuan 'Pink'</p>	<p>1 []</p> <p>2 []</p> <p>3 []</p> <p>4 []</p> <p>5 []</p> <p>6 []</p>	
<p>5.9i Lippe: Farbe des Schlundes (105)</p> <p>RHS-Farbkarte (Nummer angeben)</p>			

TECHNISCHER FRAGEBOGEN	Seite {x} von {y}	Referenznummer:
------------------------	-------------------	-----------------

Merkmale	Beispielsorten	Note
5.9ii Lippe: Farbe des Schlundes (105)		
grün		1 []
weiß		2 []
gelb	Colopso Jambo	3 []
orange	Chao Praya Gold	4 []
rot	Khaw Phaik Suan	5 []
purpurn	Dinah Shore	6 []

TECHNISCHER FRAGEBOGEN	Seite {x} von {y}	Referenznummer:
------------------------	-------------------	-----------------

6. Ähnliche Sorten und Unterschiede zu diesen Sorten

Bitte nachstehende Tabelle und den Kasten für die Erteilung von Auskünften darüber benutzen, wie sich Ihre Kandidatensorte von der Sorte (oder den Sorten) unterscheidet, die nach Ihrem besten Wissen am ähnlichsten ist (sind). Diese Auskünfte können der Prüfungsbehörde behilflich sein, die Unterscheidbarkeitsprüfung effizienter durchzuführen.

Bezeichnung(en) der Ihrer Kandidatensorte ähnlichen Sorte(n)	Merkmal(e), in dem (denen) Ihre Kandidatensorte von der (den) ähnlichen Sorte(n) verschieden ist	Beschreiben Sie die Ausprägung des (der) Merkmals(e) der ähnlichen Sorte(n)	Beschreiben Sie die Ausprägung des (der) Merkmals(e) Ihrer Kandidatensorte
<i>Beispiel</i>	<i>Blütenblatt: Grundfarbe</i>	<i>orange</i>	<i>orangerot</i>
Bemerkungen:			

TECHNISCHER FRAGEBOGEN	Seite {x} von {y}	Referenznummer:
------------------------	-------------------	-----------------

9. Informationen über das zu prüfende oder für die Prüfung einzureichende Vermehrungsmaterial

9.1 Die Ausprägung eines Merkmals oder mehrerer Merkmale einer Sorte kann durch Faktoren wie Schadorganismen, chemische Behandlung (z. B. Wachstumshemmer oder Pestizide), Wirkungen einer Gewebekultur, verschiedene Unterlagen, Edelreiser, die verschiedenen Wachstumsstadien eines Baumes entnommen wurden, usw., beeinflusst werden.

9.2 Das Vermehrungsmaterial darf keiner Behandlung unterzogen worden sein, die die Ausprägung der Merkmale der Sorte beeinflussen würde, es sei denn, daß die zuständigen Behörden eine solche Behandlung gestatten oder vorschreiben. Wenn das Vermehrungsmaterial behandelt worden ist, müssen die Einzelheiten der Behandlung angegeben werden. Zu diesem Zweck geben Sie bitte nach bestem Wissen an, ob das zu prüfende Vermehrungsmaterial folgendem ausgesetzt war:

- | | | |
|---|--------|----------|
| a) Mikroorganismen (z. B. Viren, Bakterien, Phytoplasma) | Ja [] | Nein [] |
| b) Chemischer Behandlung (z. B. Wachstumshemmer, Pestizide) | Ja [] | Nein [] |
| c) Gewebekultur | Ja [] | Nein [] |
| d) Sonstigen Faktoren | Ja [] | Nein [] |

Wenn „Ja“, bitte Einzelheiten angeben.

.....

9.3 Wurde das Vermehrungsmaterial auf das Vorhandensein von Viren oder sonstigen Pathogenen geprüft?

Ja []

(Bitte die von der Behörde mitgeteilten Einzelheiten angeben)

Nein []

10. Ich erkläre hiermit, daß die Auskünfte in diesem Formblatt nach meinem besten Wissen korrekt sind:

Anmeldername

Unterschrift

Datum